

Vorstand Saison 2023/2024

			Privat	Geschäft / Mobile
Präsidenten	Eggimann Heinz Zürcher Rudolf	Grafenried Etzelkofen	031 767 97 71 031 765 50 18	
Vize-Präsident	Messer Konrad	Fraubrunnen		079 704 21 19
Chef Finanzen	Vakant			
Sekretär	Küng Peter	Bätterkinder	032 665 40 37	
Obmann Aktive	Röthlisberger Markus	Bätterkinder	079 948 38 85	
Obmann Junioren	Hostettler Fabian	Schalunen		078 788 32 50
Obmann Senioren	Arnold Andreas	Schwarzenb.		079 727 83 53
Spiko-Chef	Hirschi Rone	Grafenried	079 256 46 13	058 227 48 76

Wichtige Adressen

			Privat	Geschäft / Mobile
Platzwartteam	Mühlemann Oswald Hirschi Werner	Grafenried Grafenried	031 767 82 87	079 969 37 27 079 819 84 20
J + S Koordinator	Günter Roman	Büren z. Hof		079 470 95 21
Kinderfussball	vakant			
Red. Cluborgan	Hirschi Elisa	Grafenried	079 256 46 13	079 418 53 05
Protokollführerin	Jeannette Liechti	Fraubrunnen		079 236 01 60
Präs. OK Dorffest	Joel Dosé	Fraubrunnen		079 511 56 09
Sponsoring	Mischler Corinne	Fraubrunnen		078 606 28 75
Clubhauswirte K. Bill / B. Weber	Riedweg	Grafenried		078 656 72 69

Offizielle Clubadresse
Website

SC Grafenried, Riedweg 27, 3308 Grafenried
www.scgrafenried.ch

Bericht des Co-Präsidioms

Sportliches

Die 1. Mannschaft spielte wiederum eine enttäuschende Vorrunde. Sie liegt derzeit mit 11 Punkten auf dem 9. Platz, nur drei Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt. Wie in der vergangenen Saison waren die Auftritte auswärts nicht erfolgreich – die Mannschaft holte nur gegen den FC Bern a einen Punkt. Dennoch, die Equipe verfügt über die Qualität, um möglichst rasch in der Rückrunde die nötigen Punkte zu sammeln und damit den Ligaerhalt zu sichern. Dies hat sie auch bewiesen, indem sie den Spitzenreiter FC Goldstern in der Vorrunde mit 2:1 bezwungen hat. Schauen wir also vorwärts. Unsere zweite Mannschaft liegt nach der Vorrunde wie im Vorjahr auf dem 5. Rang und weist mit 4 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen eine ausgeglichene Bilanz auf.

In der Nachwuchsabteilung haben die B-Junioren den Aufstieg in die 1. Stärkeklasse geschafft – herzliche Gratulation! Bei den Junioren gab es viele Spiele und Turniere mit erfreulichen Ergebnissen. Viel Spass beim Lesen der Mannschaftsberichte.

Wir freuen uns sehr, dass Basil Guggisberg die Schiedsrichterausbildung absolviert hat und seit dem letzten Jahr für den SCG im Einsatz steht. Wir danken ihm und wünschen viel Freude bei seiner für unseren Sport wichtigen Tätigkeit. Ohne Schiri keine Fussballspiele.

Infrastruktur

Das neue Kabinengebäude konnte im Herbst, nach Behebung eines Wasserschadens, in Betrieb genommen werden und hat sich bewährt.

An dieser Stelle erwähnen wir die Mitglieder und die nahestehenden Helfer (Junioreltern, Handwerker, Fans, ...), die unzählige Stunden Fronarbeit für die SCG-Bauprojekte geleistet haben. Ohne diesen gewaltigen Einsatz wären die Projekte nicht realisierbar gewesen. Herzlichen Dank!

Die letzte noch geplante Bauphase umfasst den Abbruch des alten Kabinengebäudes und des «Clubhüslis» (Restaurant). Neu wird eine Küche mit Lagerraum und eine Buvette mit rund 40 Sitzplätzen entstehen. Dazu ist eine Kleingarderobe, 2 Schiedsrichtergarderoben, ein Technikraum und eine neue WC-Anlage geplant. Den offenen Unterstand können wir erhalten und weiterverwenden. Bei der vorläufig letzten Bauphase sind wiederum sehr viele Eigenleistungen eingeplant und es wird eine weitere Sponsoringaktion durchgeführt. Dabei wird von jedem SCG-Mitglied, in der einen oder anderen Form, Einsatz und Freizeit benötigt. Packen wir es gemeinsam an!

Neben dem Fussballplatz...

Wir haben viele schöne Momente bei unseren SCG-Events erlebt. Das Dorffest mit dem traditionellen Friedrich-Cup am Samstagnachmittag war sicherlich ein Highlight. Weiter fand das Lotto im Restaurant Gyrock Sternen statt, erstmals nur noch am Samstagabend und am Sonntagnachmittag. Dank den beiden Organisatoren Reto Liechi und Andi Arnold konnte auch der Suurchabisabend der Senioren stattfinden. Es war ein sehr gemütlicher Abend, an welchem viele der «Junggebliebenen» im Verein teilnahmen. Zum Jahresabschluss organisierte die 1. Mannschaft im Clubhüslis den sehr gut besuchten Suppentag. Wir danken allen, die bei der Organisation dieser Anlässe jeweils mithelfen. Die Events gehören seit vielen Jahren zum Clubleben unseres SCG und sind nicht mehr wegzudenken.

Wir wünschen unseren Mannschaften eine erfolgreiche Rückrunde. Vielen Dank für euer vielfältiges Engagement für unseren SCG.

Februar 2024

Eure Präsidenten
Heinz Eggimann und Ruedi Zürcher

RANGLISTEN VORRUNDE SAISON 2023 / 2024 SC GRAFENRIED

3. Liga

1.	FC Goldstern	11/27
2.	FC Schönbühl	11/25
3.	FC Bern 1894 a	11/24
4.	FC Muri-Gümligen	11/19
5.	FC G'höchstetten	11/16
6.	FC Münsingen	11/15
7.	FC Breitenrain	11/13
8.	SV Slavonija	11/13
9.	SC GRAFENRIED	11/11
10.	SC Wohlensee	11/11
8.	FC Schwarzenburg	11/8
12.	SC Holligen 94	11/6

5. Liga

1.	Bethlehem BE	9/21
2.	FC Schönbühl	9/20
3.	FK Drina Bern	9/19
4.	FC Zollikofen	9/16
5.	SC GRAFENRIED	9/13
6.	SC Bümpliz 78	9/13
7.	SC Holligen 94	9/13
8.	SC Ittigen	9/5
9.	SC Thörishaus b	9/4
10.	SC M'buchsee	9/4

Junioren B

1.	SC GRAFENRIED	9/25
2.	FC Schüpfen	9/21
3.	Team Häftli a	9/18
4.	Hermrigen Jens	9/16
5.	Team Grauholz	9/15
6.	SC Radelfingen	9/13
7.	Sumiswald/Huttwil	9/12
8.	SV Lyss b	9/6
9.	FC Breitenrain c	9/4
10.	FC Schönbühl b	9/3

Junioren C a

1.	Team Leugene a	10/27
2.	Team Häftli a	10/27
3.	FC Bolligen a	10/24
4.	FC Schönbühl a	10/21
5.	FC H'buchsee a	10/16
6.	SC GRAFENRIED a	10/15
7.	Lotzwil-Madiswil	10/13
8.	Roggwil / Wynau	10/12
9.	Aegerten Brügg a	10/4
10.	Bözingen / Mett	10/2
11.	FC Utzenstorf b	10/1

Junioren C b

1.	SC Burgdorf b	8/21
2.	SC Jegenstorf	8/21
3.	Diessbach/Dotz.	8/18
4.	FC Schüpfen	8/15
5.	SV Lyss b	8/12
6.	FC H'buchsee b	8/6
7.	FC Schönbühl b	8/6
8.	SC GRAFENRIED b	8/3
9.	FC Aarwangen	8/3

Junioren D

1.	FC Goldstern a	7/19
2.	FC Bern 1894 b	7/15
3.	Team Grauholz a	7/15
4.	FC Wyler a	7/13
5.	SC GRAFENRIED	7/12
6.	FC Schönbühl a	7/6
7.	SC M'buchsee a	7/3
8.	FC Breitenrain b	7/0

Senioren 30 +

1.	FC Bolligen	7/19
2.	FC Makedonija	7/15
3.	FC Wabern	7/11
4.	SCI Esperia 1927	7/10
5.	SC GRAFENRIED	7/9
6.	FC Bosporus	7/7
7.	SC Holligen 94	7/6
8.	SC Ittigen	7/4

Senioren 40 +

1.	Kirchberg/Ersigen	7/19
2.	SC Worb	7/15
3.	Team U-Emmental	7/15
4.	SC Holligen 94	7/11
5.	SCI Esperia 1927	7/9
6.	SC Bümpliz 78	7/8
7.	SC GRAFENRIED	7/4
8.	FC Rubigen	7/0

COLLASWISS



Innovativ, effizient
und zielgerichtet -
auf und neben
dem Spielfeld.



Bericht 3. Liga Vorrunde 2023/24

«Die erste Mannschaft blickt auf eine schwierige Vorrunde zurück. Die gesteckten Ziele konnten die meisten nicht erreichen und man findet sich sportlich in einer Tabellenregion wieder, in der man sich eigentlich nicht herumtreiben möchte.»

Der aufmerksame Cluborgan-Leser wird festgestellt haben, dass dieses Zitat aus dem Cluborgan vom Frühling 2023 stammt und die Vorrunde der Saison 2022/23 beschreibt. Tatsächlich beschreiben diese Worte leider auch die Vorrunde der laufenden Saison. Nach einem steten Auf und Ab befindet sich der SCG nach der ersten Saisonhälfte auf dem 9. Rang und somit deutlich näher an den Abstiegsplätzen als am angepeilten oberen Mittelfeld.

Business as usual in der Vorbereitung

Doch beginnen wir von vorne. Wie so oft begann die Saisonvorbereitung mit vielen Ferienabwesenheiten, was zur Absage der Testspiele gegen Schüpfen und Konolfingen führte. Das erste Testspiel konnte gegen den Viertligisten Oberburg 5:0 gewonnen werden. Es war dies gleichzeitig der vorläufig letzte Auftritt von Cyrill Böhlen im Trikot des SCG. Unser Topscorer der abgelautenen Saison wechselte zum FC Kirchberg in die zweite Liga.

Anschliessend folgte der traditionelle Willy-Steffen Cup in Utzenstorf, wo man ebenso traditionell nicht zu überzeugen vermochte. Das erste Spiel ging gegen Gastgeber Utzenstorf mit 2:0 verloren, im zweiten Spiel gegen Kirchberg stand es nach 90 Minuten 1:1, wobei das anschliessende Penaltyschiessen verloren ging.

Einige Tage später folgte mit der ersten Runde des Berner Cups der erste Ernstkampf der Vorrunde an. Gegner war der Viertligist FC Iberico-Macedonia, welcher in Biel spielt. Man merkte dem Gegner an, dass sie noch keine Spiele und wohl auch nur wenige Trainingseinheiten in den Beinen hatten. Je länger das Spiel dauerte, desto geringer wurde der Widerstand. Am Ende resultierte ein 6:0 Sieg für den SCG, was den Einzug in die zweite Cuprunde bedeutete.

Dort wartete mit dem SV Lyss ein Spitzenteam aus der 2. Liga und gleichzeitig ein Deja-Vu auf uns. Im Vorjahr traf man ebenfalls in der zweiten Cuprunde auf denselben Gegner, welchen man damals überraschenderweise bezwingen konnte. In diesem Jahr konnte dieser Erfolg trotz einer beherzten Leistung nicht wiederholt werden. Die Lysser setzten sich mit 2:0 durch und beendeten damit die Cup-Saison des SCG.

Auf und Ab zum Saisonstart

Eine Woche später war mit dem FC Schwarzenburg der erste Meisterschaftsgegner am Riedweg zu Gast. Nach einem schlechten Start und 0:2 Pausenrückstand, vermochten die Grafrieder noch 2 Tore zu erzielen und somit mit einem Remis in die Vorrunde zu starten.

Eine Woche später wollte man in Hinterkappelen beim SC Wohlensee zeigen, dass in dieser Saison auch vermehrt auf fremden Plätzen mit uns zu rechnen ist. Dieses Vorhaben missriet allerdings komplett. Die 7:1 Pleite war gleichbedeutend mit der höchsten Niederlage der Vorrunde.

Die nächsten vier Spiele folgten einem ähnlichen Muster wie die ersten zwei Spiele der Herbstrunde. Überzeugenden Auftritten am Riedweg folgten unnötige Niederlagen in der Fremde.

So konnte Holligen 94 zuhause mit 2:0 besiegt werden, worauf eine 3:1 Auswärtsniederlage bei Muri-Gümligen folgte. Eine Woche später gab es für den FC Breitenrain am Riedweg

nichts zu holen. Der SCG gewann verdient mit 3:1. Wiederum eine Woche später gab es den nächsten Taucher beim Auswärtsspiel im Berner Viererfeld gegen den SV Slavonija Bern.

Spitzenpartien und «Endspurt» der Vorrunde

Nach diesem durchgezogenen Saisonstart ging es nun ans Eingemachte. Nacheinander traf man mit dem FC Goldstern, dem FC Schönbühl und dem FC Bern auf die Tabellenränge eins bis drei in unserer Gruppe.

Gleich beim ersten Spiel zu Hause gegen Goldstern zeigte man die wohl beste Leistung der Vorrunde und gewann mit 2:1. Luc Frésard traf in der ersten Hälfte mit einem herrlichen, direkt verwandelten Freistoss zur Führung. Nach dem Ausgleich durch die Gäste zu Beginn der zweiten Hälfte war es schliesslich Lukas Hausamman, der in der Schlussphase zum umjubelten Siegtor traf.

Eine Woche später versuchte man, die Leistung der Vorwoche zu wiederholen, was allerdings nicht vollends gelang. In einer langumkämpften Partie gelang den Hausherrn erst in der Schlussphase der entscheidende Treffer zum 2:0.

In der Folgewoche stand mit dem FC Bern der letzte Gegner aus der Spitzengruppe an. Die Grafenrieder zeigten auf dem Kunstrasen im Neufeld von Anfang an eine gute Leistung und konnten dank Schärs Treffer eine Führung mit in die Pause nehmen. Kurz nach Wiederanpfiff musste man allerdings den Ausgleich hinnehmen. Der SCG blieb aber dran und wurde in der Schlussphase mit dem erneuten Führungstreffer belohnt. Leider war dies noch nicht der Schlusspunkt, da die Berner in der Nachspielzeit noch ausgleichen konnten.

Ermutigt durch die guten Leistungen gegen die Spitzenteams, sollte die Vorrunde mit Siegen gegen Grosshöchstetten-Schlosswil und Münsingen abgeschlossen werden. Beide Teams bewegten sich in einer ähnlichen Tabellenregion wie der SCG.

Wie der Konjunktiv «sollte» vermuten lässt, konnte dieser Plan nicht in die Tat umgesetzt werden. Gegen Grosshöchstetten resultierte nach einem wilden Spiel ein 3:5, was gleichbedeutend mit der ersten Heimmiederlage der Vorrunde war. Das letzte Spiel in Münsingen ging schliesslich mit 6:1 verloren. Mit Blick auf das Resultat erübrigen sich hier Worte über die Leistung.

Fazit

Wäre die Vorrunde nach der Partie gegen Bern zu Ende gewesen, so spräche man wohl von einer soliden Vorrunde. Ein, zwei Ausrutscher waren dabei, aber auch einige sehr gute Partien. Hätte, hätte, Fahrradkette – es waren noch zwei Partien zu spielen, welche die Situation deutlich veränderten. Man steht auf Platz 9 und ist nur 3 Punkte von den Abstiegsrängen entfernt. Für die Vorrunde gilt es, die teilweise guten Leistungen konstanter abzurufen. Gelingt dies, ist auch der fünfte Rang (5 Punkte Differenz) und somit der angepeilte Rang im oberen Mittelfeld nicht unrealistisch. Ein guter Start in die Rückrunde gegen Mannschaften aus der hinteren Tabellenregion ist dafür unabdingbar.

Ein riesiges Dankeschön an:

- den ganzen Vorstand für die Unterstützung
- alle Zuschauerinnen und Zuschauer am Riedweg aber auch bei den Auswärtsfahrten
- das Platzwart- und Infrastrukturteam für die Arbeit am heiligen Rasen und dessen Umgebung
- diejenigen, die unser Dress von fiesem Flecken befreien und toll riechen lassen (Familien Zürcher und Fresard)

- Barbara und Chlösu, Thom und Monika für die unendlichen Stunden im Hüsli und die stets tolle Verpflegung
- unser Trainerteam Mänu, Peschä und Jöggu für den unermüdlichen Einsatz für uns sowie das Opfern der raren Freizeit
- unsere (Dress-)Sponsoren für die finanzielle Unterstützung unserer Mannschaft und des ganzen Vereins. Ohne Euch würde es schlichtweg nicht funktionieren! Danke an Novo Business Consultants, Quickline, Axa Generalagentur Burgdorf und EJS Verpackungen AG
- Alle die in irgendeiner Form zum SCG-Vereinsleben beitragen und den SCG zu dem Verein machen, der er ist.

Im Namen der 1. Mannschaft
Florian Tüscher

Für jeden das Passende Bike.

Egal ob Roller, Tourer, Naked, Supersport oder Enduro. Bei Haller Motos Jegenstorf wirst du garantiert fündig. Gerne beraten wir dich beim Kauf deines neuen Bikes oder Roller. Nebst einer professionellen Beratung, findest du bei haller motos alles, was ein Biker braucht.

Passion & Wissen als Garantie für dein Traumbike ohne Kompromisse.



**haller motos
jegenstorf**



Mehr Informationen über uns
findest du hier



Dienstleistung:
Verkauf von Roller & Motorräder aller Marken
Fahrzeugfinanzierung
Reparaturen aller Marken
Umbauten und Tuning
Mietfahrzeuge & Ersatzfahrzeuge
Fahrzeugüberwinterung



haller motos.ch



hundegitter.ch

Premium-Hundeeinrichtungen nach Mass

- Hundegitter nach Mass
- Hundeboxen nach Mass
- Hundebetten
- Hunderampen
- Hundetreppen
- Wurfboxen
- Indoor-Dog-Room
- Fahrzeugausbau
- Laderaumschutzgitter
- Hundezwinger
- Hundezwinger-Elemente
- Welpengitter
- Hundehütten



premiumdigiprint.ch

Wir bedrucken alles auf vieles

- Aufkleber
- Werbeschilder
- Fahrzeugbeschriftungen
- Windowfolie
- Scheiben tönen
- Blachenwerbung
- Rollup Display
- Grafik und Design



Roman Gilgen GmbH
Buchhof 60
3308 Grafenried

Telefon +41 31 769 10 40
Fax +41 31 769 10 42
info@hundegitter.ch

Bericht Vorrunde 5. Liga 2023/24

Nach einer sehr kurzen Sommerpause nahm die zweite Mannschaft, unter Führung des nun allein agierenden Head Coaches René Imhof, den Trainingsbetrieb bereits anfangs Juli wieder auf. Das Vorbereitungsziel war klar: Trotz Ferienzeit sollte die Kondition hochgehalten werden, um möglichst nahtlos an die Rückrunde anknüpfen zu können.

Anfangs August konnte dann das Gelernte auf dem Platz unter Beweis gestellt werden. An dem berüchtigten Vorbereitungsturnier «Jäisbergcup» lief die zweite Mannschaft des SCG erstmals als einzige 5. Liga gegen überklassige Gegner auf. Trotz Klassenunterschied konnte im ersten Spiel gegen den FC Diessbach/Dotzigen eine starke Leistung an den Tag gelegt werden, welche nach 3:0 Rückstand in einem 3:3 resultierte. Mit weniger personeller Unterstützung aus dem «Eis» und der Seniorenabteilung gelang leider kein weiteres Husarenstück mehr. Die beiden weiteren Partien gegen den SC Radelfingen und den FC Walperswil gingen mit 2:4 respektive 0:4 verloren. Trotz mässigem sportlichen Erfolg kann das Turnier durchaus als positiv eingestuft werden, da die Neuzugänge der B-Junioren, auf wie auch neben dem Platz, vollumfänglich ins Team integriert werden konnten.

Nach Sommerferien, Vorbereitungsturnier und Dorffest galt es am 20. August am Riedweg erstmals ernst. Die Zuschauer beobachteten eine kämpferische Mannschaft welche sich gegen den bekanntlich starken FC Schönbühl ein verdientes 0:0 erkämpfte. Leider konnte im ersten Auswärtsspiel gegen den SC Holligen unter Abwesenheit des Trainers nicht an die Leistung der Auftaktpartie angeknüpft werden, somit musste die Mannschaft mit einer 2:1 Niederlage im Gepäck nach Hause reisen.



Im weiteren Saisonverlauf folgte ein Auf und Ab. Erwähnenswert sind sicherlich die Topleistungen beim 0:2 Auswärtssieg in Thörishaus mit Toren von Bucher und Bucherer sowie der 3:5 Auswärtserfolg im Kampfspiel gegen den SC Münchenbuchsee. Sinnbildlich für die fehlende Konstanz in der Hinrunde stand dann leider auch die letzte Partie gegen den FK Drina Bern, eine 2:0 Niederlage inklusive Eigentors.

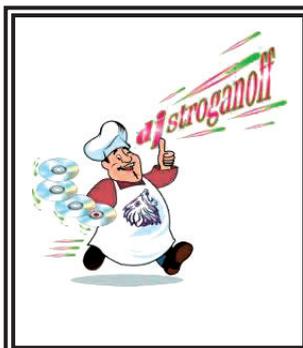
Trotz Hochs und Tiefs können wir mit einer positiven Einstellung in Richtung Rückrunde schauen. Unter dem Strich wurde die Spielzeit mit vier Siegen, vier Niederlagen und einem Unentschieden absolut durchschnittlich abgeschlossen. Mit 13 Punkten auf Tabellenrang fünf sind die Gegebenheiten für eine erfolgreiche Saison definitiv noch vorhanden.

Zum Abschluss der zurückgelegten Spielzeit erlaubten wir uns, in Anbetracht der passablen Leistungen, die Hinrunde mit einem Festmahl im Rössli bei Dävu in Etzelkofen ausklingen zu lassen.

Bedanken wollen wir uns auch dieses Jahr bei allen die unser Team seit Jahren tatkräftig als Helfer oder Fan unterstützen! Besonders hervorheben möchte ich hier noch, dass unsere jahrelange Lichtfigur und Cheftrainer «Wernu» trotz Rücktritt regelmässig auf neuem Posten als treuer Fan an der Seitenlinie anzutreffen war und uns jeweils lautstark unterstützte.

Merci!

Sportliche Grüsse
Jölu Dosé



Suchst Du eine flexible, anpassungsfähige und unkomplizierte musikalische Begleitung für Deinen Anlass?

(Hochzeitsfeier, Geburtstagsfest, Firmenanlass, Jubiläum, Apéro oder Party)

Dann bist Du bei mir richtig.

Mehr Infos bei Stefan Favetto
076 329 93 01

Adrian Schär

Zimmerei



Burgstrasse 41
3307 Brunnenthal

079 208 94 12
adrianschaer@gmx.ch
www.adrianschaer.ch

20 Jahre
Werkstatt Eichweg
in Messen

- Terrassenböden und Pergola
- Innenausbau aller Art: Isolationen, Täfer, Trockenbau u.s.w
- Holzkonstruktionen bis zur Grösse Einfamilienhaus
- Autounterstände und Anbauten, Gartenmöbel
- Insektenschutz: Rollon, Spannrahmen, Pendel- und Schiebetüren
- Velux Dachfenster: das ganze Programm und Service
- Geschenkartikel aller Art aus Holz

Bericht Veteranen ü40 und ü50 Vorrunde 2023/24

Für den Bericht uns junggebliebenen, möchte ich 2 Anekdoten unserer Teams rauspicken, da vor allem bei uns doch der gesellschaftliche Aspekt je länger je mehr in den Vordergrund rückt. Wir dürfen da von einer hervorragenden Kameradschaft berichten.

Bei den ü40er steht das Highlight sicher an einem kalten Mittwochabend in Rubigen, als im «Spitzenkampf der hinteren Region der Tabelle» das Berner Vorstadtteam mit 2:1 bezwungen werden konnte. Der viel umjubelte Siegestreffer erzielte unser Jungnachwuchs-Spieler Schneider Touni kurz vor Schluss, so dass der Gegner nicht mehr gross reagieren konnte. Es war eine solidarische Leistung des Teams, dass uns die rote Laterne an das Team Rubigen abgeben liess. Mit einer Statistik eines Sieges. Einem Unentschieden und fünf Niederlagen darf im Herbst, der doch eher dürftige Platz sieben vermeldet werden. Es ist unser Bestreben uns da zu steigern.

Der Höhepunkt der ü50er im Herbst war sich wieder der Schweizer Cup am Genfersee, dieses Jahr gegen das Team FC Bursins Rolle, wo wir wieder exzellente Gastfreundschaft erleben durften. Trotz der Niederlage war es eine fussballerisch hervorragende Leistung, die uns für den nächsten Schweizercup Auftritt im Herbst hoffen lässt auf einen erstmaligen Vorstoss in die zweite Cup Runde. Bis nach Mitternacht wurden am Genfersee fussballerische Freundschaften gepflegt.

Turniermässig bei den ü50er stand der Herbst leider unter einem schlechten Stern. Absagen wegen schlechtem Wetter sowie andere Absagen aufgrund organisatorischer Gründe bei den geplanten Turnieren zogen sich wie ein roter Faden durch. Da gilt es im Frühling 2024 einen Restart zu nehmen, um diese so grossartigen und wichtigen Turnierserien wieder voll zu aktivieren. Umso wichtiger war es, dass wir das Rückspiel gegen die Ü50er des SC Jegenstorf am Riedweg im Herbst durchführen konnten, welcher mit einem gemütlichen Spaghetti Plausch abgerundet wurde.

Es gilt zum Abschluss des Berichtes einen Dank auszusprechen an alle uns junggebliebenen Oldies, welche sich regelmässig mit Ihren unzähligen kleinen und grossen Gesten, freiwilligen Einsätzen und Mithilfe in irgendeiner Form für unseren Verein einsetzen. Auch dank Euch ist unser Verein so ein aktiver Verein mit so einem positiven Image in der Region Bern und gibt unserem Verein Stabilität.

In diesem Sinne allen eine sportlich und gesellschaftlich gemütliche und vor allem unfallfreie Rückrunde 2023/2024. Einen speziellen Dank mal den Trikotwäschern der Familie Scheidegger für die jahrelange tolle Dienstleistung, allen die für die Infrastruktur bei uns zuständig sind und last but not least unseren Coaches, Terminplanern und Aufgebots Administratoren Jöggu und Hene, die uns bestens betreuen, coachen und den WhatsApp-Chat manchmal heiss laufen lassen.

Danke Euch!

Euer Obmann
Arnold Andi

Bericht Vorrunde Senioren 30+ 2023/24

Die Senioren 30+ sind nach den Sommerferien wie gewohnt ins Training eingestiegen. Der Start in die Herbstrunde war verhalten. Am ersten Spieltag hatten wir schon viele Abwesende zu verzeichnen. Trotz grossem Einsatz der Mannschaft verloren wir gegen den FC Bosporus mit 1:0.

Im zweiten Spiel trafen wir auf den SCI Esperia. Nach den letzten Spielen gegen diesen Gegner hatten wir uns einiges vorgenommen. Auf dem Murifeld hatten wir schon diverse Male Probleme unsere Leistungen abzurufen. Leider auch an diesem Abend. Nach einem Rückstand von zwei Toren sind wir vor der Pause grandios zurückgekommen und konnten auf 2:2 stellen. Die Pause kam für uns jedoch zum schlechtesten Zeitpunkt. Wir kassierten kurz nach der Pause innerhalb kürzester Zeit 3 Treffer und verschossen einen Elfmeter, gleich zweimal, weil der erste Versuch wiederholt wurde. Den Schlusstreffer erzielten wir in der Nachspielzeit zum 6:3. Eine sehr bittere Niederlage.

Wir hatten danach 10 Tage Zeit zum Erholen und uns auf das nächste Spiel zu Hause gegen den FC Makedonija zu freuen. Die vergangenen Spiele gegen Makedonija waren immer umkämpft und standen jeweils auf der Kippe. Nicht in diesem Herbst. Wir konnten von Anfang an unser Spiel aufziehen und wir wurden auch für den Aufwand belohnt. Wir nutzten unsere Chancen eiskalt und in der zweiten Halbzeit hatten wir Konditionelle Vorteile. Wir beendeten die Partie mit 9:2 Toren.

In den Herbstferien erreichte uns eine schockierende Nachricht. Unser Teamkollege Fredy hatte einen schweren Unfall. Wir waren sehr beunruhigt. Es wurde uns allen vor Augen geführt, wie schnell es gehen kann, wie schnell ein Lebensweg plötzlich eine andere Wendung nehmen kann. Mittlerweile sind wir alle sehr froh, dass es Fredy wieder gut geht. Wir freuen uns auf weitere kollegiale Stunden mit dir in unserer Senioren-Truppe.

Vor dem Spiel gegen Ittigen erfuhren auch die letzten der Mannschaft von Fredys Unfall. Wir wollten das Spiel für Fredy gewinnen und starteten Top motiviert ins Spiel. Wir spürten schon in den ersten Minuten, dass wir an diesem Abend wieder bereit waren. Wir dominierten das Spiel nach belieben und die Tore waren das Resultat einer Top Chancen Verwertung. Wir beendeten das Spiel mit einem 1:9 Sieg. Yänu Gasser hat es geschafft sieben Buden zu schießen. Uns wäre nicht bekannt, dass dieses Kunststück schon mal einem Senioren Spieler bei Grafenried gelungen ist, Gratulation!

Die letzten drei Spiele der Herbstrunde mussten wir gegen Bolligen, Holligen und Wabern ran. Nach unserem zwischenzeitlichen Hoch wurden wir von Bolligen wieder auf den Boden geholt. Es setzte am Riedweg nach einem Pausenstand von 1:1 eine 1:3 Niederlage ab.

Das Spiel gegen Holligen war von einem fast unspielbaren Rasen und wieder mal unglücklich agierenden Mannschaft des SCG geprägt. 3:1 Niederlage, ein Spiel zum Vergessen.

Den Abschluss in die Winterpause krönten wir uns mit einem 3:0 Heimsieg gegen den FC Wabern. Dies ist nun schon der zweite Sieg in Folge gegen die Stadtberner Mannschaft. Leider zeigten die Jungs sich als sehr schlechte Verlierer. Das Spiel war für Senioren-Verhältnisse in der Härte betrachtet an der Grenze.

Die Herbstrunde zeigte uns wieder auf, dass wir grundsätzlich gegen jeden Gegner gewinnen können. Die vielmals erwähnte Konstanz bleibt jedoch stetiges Thema.

Die Senioren 30+ bedanken sich bei Annemarie Scheidegger für die Trikotwäsche, bei Barbara und Chlöisu für die Clubhausbewirtung, bei den Platzwartinnen für Ihren Einsatz auf der Anlage und bei allen Matchbesucher der Senioren 30+.

Sportliche Grüsse

Räffu Althaus
Trainer Senioren 30+

Bericht Juniorenobmann Vorrunde Saison 2023/24

Mit der Wahl an der letzten Hauptversammlung durfte ich das Erbe von Marco Hirschi als Juniorenobmann des SCG antreten. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, Marco für den unermüdlichen Einsatz zu Gunsten unseres Nachwuchses zu danken.

Die Juniorenabteilung des SCG umfasst mittlerweile rund 150 Junior*Innen. Einerseits ist dieser Umstand sehr erfreulich – dadurch erhoffen wir uns zukünftig genügend Junioren in unsere Aktivmannschaften integrieren zu können – andererseits bringt es auch sehr viel Aufwand mit sich und unsere Infrastruktur kommt ans Limit.

Es ist beeindruckend mit wieviel Engagement und Herzblut unsere Trainer den Nachwuchs fördern und fordern. Nebst Freude und Spass, versuchen wir den Kindern Respekt und Fairness zu vermitteln. Der Umstand, dass mittlerweile 16 SCG-Junioren Unterschlupf im Selection-Team Bern gefunden oder bereits den Übertritt in ein FE-Team des BSC YB geschafft haben zeigt, dass unsere Fussballlehrer auch das Fussball-ABC beherrschen und grossartige Arbeit leisten.

Im sportlichen Bereich durfte ich im ersten halben Jahr bereits sehr viele Facetten des neuen Amtes kennenlernen. Die Bandbreite reicht vom Mannschaftsrückzug bis hin zum grossartigen Aufstieg unserer B-Junioren in die 1. Stärkeklasse. Herzliche Gratulation an das Team und den Trainerstaff zu dieser tollen Leistung. Mit viel Spielfreude und Einsatzwillen werdet ihr auch in der 1. Stärkeklasse bestehen können.

Ohne den nachfolgenden Mannschaftsberichten vorgreifen zu wollen, können wir auf eine erfolgreiche Vorrunde zurückblicken.

Bei den Ca-Junioren ist sicher das Erreichen des Cup Achtelfinals zu erwähnen, welches im Frühling in Spiez stattfinden wird. Das Cb konnte nach schwierigem Start mit Kampfgeist und Wille in Herzogenbuchsee den langersehnten ersten Sieg feiern. Die D-Junioren erspielten sich in der 1. Stärkeklasse einen soliden Mittelfeldplatz und verpassten den Cup Achtelfinal durch eine Niederlage im Penaltyschiessen nur ganz knapp.

Im Kinderfussball (G bis E) konnten wir an den Turniertagen viele schöne Erfolge feiern. In diesem Bereich gilt noch immer: «Erlebnis vor Ergebnis»! Es macht Spass, mit wieviel Freude und Elan unsere Kleinsten zu Werke gehen. Aufgrund der fehlenden KIFU Leitung, organisiert die Trainer und Betreuer unsere Turniere in Grafenried selbstständig. Einen grossen Dank dafür!

Ich bin überzeugt, dass wir beim SCG auf dem richtigen Weg sind und sich die Spieler*Innen sowie die Mannschaften stets weiterentwickeln. Fast noch wichtiger als sportlicher Erfolg ist, dass wir beim SCG auf Junior*Innen zählen können, die einen kameradschaftlichen Umgang pflegen und sich respektvoll gegenüber Gegnern, Schiedsrichtern und Trainern verhalten – auch darauf können wir stolz sein.

Ausblick Saison 2024/25:

Der FVBJ hat entschieden, die Einführung der neuen Juniorenkategorien bereits ab der Saison 2024/25 vorzunehmen (schweizweit ab 2025/26). Die grösste Veränderung wird sein, dass in Zukunft drei Jahrgänge für die D-Junioren spielberechtigt sind und somit wird der Wechsel zum klassischen 11er Fussball ein Jahr später vollzogen. Die nachfolgende Grafik zeigt die Veränderungen für die entsprechenden Altersklassen auf:



Verpackungen AG
3054 Schüpfen
www.ejs.ch

**Ihr Partner für nachhaltige
Service und Lebensmittelverpackung**



Bluemestube

Daniela Imhof
3312 Fraubrunnen
031 769 11 14

- spezielle Floristik
- Brautbinderei
- Dekorationen
- Geschenke
- Trauerflor



ALPEN

CAFÉ • BAR • RESTAURANT

Pizza Kurier

www.alpenpizzakurier.ch Tel. 031 767 90 90

Format	Neu	Aktuell	Alter	Jahrgänge
11 vs 11	A	A	20	2004
			19	2005
			18	2006
	B		17	2007
			16	2008
	C		15	2009
9 vs 9	D-9	C	14	2010
			13	2011
		D	12	2012
7 vs 7	D-7		11	2013

In den kommenden Wochen werden wir die neue Saison planen und zu gegebener Zeit die Junior*Innen und Eltern über die detaillierten Änderungen und Ausführungsbestimmungen informieren.

Auch in der kommenden Saison ist es unser Ziel, allen fussballbegeisterten Kindern die Möglichkeit zu bieten, Fussball zu spielen. Damit wir den fussballerischen Kinderträumen auch gerecht werden können, sind wir auf DEINE Unterstützung angewiesen. Nebst der vakanten Stelle «Leiter*In KIFU» suchen wir auch Trainer*Innen und Betreuer*Innen in verschiedenen Altersklassen. Interessierte sind herzlich eingeladen sich bei einem Mitglied des SCG oder bei mir zu melden.

Häufet mit – für üsi SCG-Kids!

Zum Schluss möchte ich mich bei den zahlreichen Helfern bedanken: Dem Platzwart-Team für die Pflege unserer «Greens», den Dresswäscher*Innen für die saubere Arbeit, Barbara und Chlöisu für die Versorgung mit Speis und Trank, den Helfern für die Erneuerung unserer Infrastruktur, dem Vorstand für gute Zusammenarbeit und vor allem unseren Trainern.

Ich wünsche allen eine verletzungsfreie Rückrunde, viel Erfolg und Spass auf dem Fussballplatz.

Allez SCG!

Juniorenobmann
Fabian Hostettler

Cool Stuff!

SHOP NOW! ONLINE

Die ganze Kollektion
findest du hier:



+ Viele Artikel personalisierbar!

11TEAMSPORTS



Saisonbericht Junioren B Herbstrunde 2023

Der Zeitpunkt des Rückzugs (1 Woche vor Transfersperre) der 1. Stärkeklasse während der laufenden Saison erfolgte bewusst und war Teil einer überlegten Herangehensweise. Dies ermöglichte es einzelnen Spielern den Verein zu wechseln und uns Trainern, die Mannschaft gezielt zu restrukturieren und Raum für Veränderungen zu schaffen, ohne dabei die sportliche Integrität zu beeinträchtigen. Die Absicht war es, eine neue Ära bei den B-Junioren einzuleiten und gleichzeitig die Interessen der Spieler zu berücksichtigen.



Spielerwechsel:

Die Entscheidung, den Spielern die Möglichkeit zu geben, den Verein zu wechseln, wurde mit dem Vorstand abgestimmt. Dieser Ansatz ermöglichte es den Spielern, aktiv an ihrer eigenen «Karriereplanung» teilzunehmen und neue Herausforderungen anzunehmen, während der Verein gleichzeitig die Möglichkeit hatte, junge Talente (2008er) zu fördern. Die Kommunikation und Koordination zwischen Trainern und den Spielern spielten in dieser Phase eine entscheidende Rolle, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten.

Verbesserter Zusammenhalt:

Es ermöglichte eine Neugestaltung der Teamstruktur, was zu einer verbesserten Teamdynamik eine positive Kommunikation und ein tieferes Verständnis unter den verbleibenden Spielern führte. Dies schuf ebenfalls Raum für neue Führungspersönlichkeiten und förderten eine offene, kooperative Atmosphäre im Team.

Leistungssteigerung:

Die positiven Auswirkungen auf den Zusammenhalt hatten direkte Konsequenzen für die Leistung auf dem Spielfeld. Die Spieler arbeiteten besser zusammen, zeigten eine erhöhte Spielsicherheit und entwickelten neue taktische Fähigkeiten. Die Leistungssteigerung war nicht nur auf individuelle Spieler zurückzuführen, sondern auch auf die gestärkte Teamchemie, die zu einer effizienteren Zusammenarbeit während der Spiele führte.



Individuelle Entfaltung:

Neue Spieler und bestehende Teammitglieder erhielten die Gelegenheit, sich in verschiedenen Positionen zu beweisen, was zu einer ausgewogeneren und vielseitigeren Mannschaft beitrug. Diese individuelle Entfaltung trug entscheidend zur Gesamtleistung des Teams bei.

Erfolgreiche Integration neuer Spieler:

Die vergangene Herbstrunde war geprägt von erfolgreichen Neuzugängen, die massgeblich zum Erfolg unseres Teams beigetragen haben. Die Integration neuer Spieler wurde zu einer Schlüsselkomponente für unseren Erfolg auf und neben dem Spielfeld. Durch eine gezielte Herangehensweise und das Engagement des gesamten Teams konnten wir eine starke Gemeinschaft schaffen, in der jeder Spieler sein volles Potenzial entfalten konnte.

Aufstieg als Belohnung für Teamarbeit und Engagement:

Der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse ist nicht nur das Ergebnis individueller Leistungen, sondern auch ein Beweis für die herausragende Teamarbeit und das Engagement aller Beteiligten, einschliesslich Trainer, Spieler und Vereinsführung. Die positive Atmosphäre im Team und der unerschütterliche Wille, als Team erfolgreich zu sein, waren Schlüsselfaktoren für diesen Aufstieg.

Der Saisonbericht endet somit mit einem triumphalen Kapitel, das den sportlichen Erfolg des Teams hervorhebt und den Weg für eine vielversprechende Zukunft ebnet. Der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse ist nicht nur eine Anerkennung der Bemühungen in dieser Saison, sondern auch eine Bestätigung der strategischen Entscheidungen und des Zusammenhalts im Team.

JUNIOREN B 2. STÄRKEKLASSE - HERBSTRUNDE - GRUPPE 6											
1.	SC Grafenried b	9	8	1	0	(4)	82	:	15	+67	25
2.	FC Schüpfen	9	7	0	2	(3)	47	:	24	+23	21
3.	Team Häflli (Bären a. Aare) a	9	6	0	3	(6)	40	:	17	+23	18
4.	FC United Hermrigen-Jens	9	5	1	3	(4)	30	:	25	+5	16
5.	Team Grauholz (Ittigen)	9	5	0	4	(6)	38	:	20	+18	15
6.	SC Radelfingen	9	4	1	4	(1)	34	:	42	-8	13
7.	SV Sumiswald / Huttwil b	9	4	0	5	(2)	29	:	45	-16	12
8.	SV Lyss b	9	2	0	7	(1)	34	:	62	-28	6
9.	FC Breitenrain c	9	1	1	7	(0)	19	:	51	-32	4
10.	FC Schönbühl b	9	1	0	8	(16)	11	:	63	-52	3

Rangliste mit Spalte 'Strafpunkte' gemäss Wettspielreglement Art.48
Für die Rangierung ist der Quotient aus der Anzahl Strafpunkte und der Anzahl tatsächlich auf dem Spielfeld ausgetragenen Meisterschaftsspiele abzurufen (Strafpunkte geteilt durch ausgetragene Spiele). Reglement betreffend Wertung der Strafpunkte in der Rangliste.

Es wird spannend sein zu sehen, wie sich das Team in der 1. Stärkeklasse schlägt. Ein solcher Erfolg ist nicht nur ein Grund zur Freude, sondern auch eine Gelegenheit, die Leistungen weiter zu steigern und sich in der höheren Liga zu behaupten.

Nochmals herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team und viel Erfolg in der nächsten Saison in der 1. Stärkeklasse!

Danksagung:

Im Namen des gesamten Teams möchten wir unseren Dank an verschiedene Personen aussprechen, die in der Herbstrunde 2023 einen entscheidenden Beitrag zu unserem Erfolg geleistet haben.

Clubhausteam: Ein besonderer Dank geht an das Clubhausteam für die Bereitstellung von exzellentem Essen und Service. Eure Hingabe und Professionalität trugen dazu bei, eine positive Atmosphäre rund um die Spiele zu schaffen und trugen massgeblich zur Zufriedenheit von Spielern und Fans bei.

Platzwarte: Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Platzwarte, die den Zustand unserer Spielflächen in guten Zustand gehalten haben. Eure Sorgfalt und Einsatzbereitschaft haben sicherlich zu den beeindruckenden Leistungen unserer Mannschaft beigetragen.

Vorstand: Danke für eure unermüdliche Arbeit, euer Engagement und eure Weitsicht, die unseren Verein in naher Zukunft auf die Erfolgsspur führen wird.

Freiwillige für den Bau der neuen Garderobe: Ein besonderer Dank gilt den gefühlt 100 freiwilligen Helfern, die sich beim Bau unserer neuen Garderobe engagiert haben. Euer Einsatz und eure Gemeinschaftsarbeit sind ein herausragendes Beispiel für den Teamgeist und die Zusammengehörigkeit unseres Vereins.

Trikotwaschteam, Eltern und weitere Unterstützer: Ein herzliches Dankeschön an das Trikotwaschteam, den Eltern und alle, die im Hintergrund arbeiten, um sicherzustellen, dass unser Team immer bestens ausgerüstet und zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist. Eure oft unsichtbare, aber entscheidende Arbeit verdient Anerkennung und Respekt.

Die Erfolge unseres Teams sind das Ergebnis der kollektiven Anstrengungen und Hingabe jedes Einzelnen von euch. Durch eure Unterstützung haben wir nicht nur sportliche Erfolge erzielt, sondern auch eine starke Gemeinschaft aufgebaut. Wir schätzen eure Beiträge und freuen uns auf weitere erfolgreiche Saison im Zeichen der Zusammenarbeit und des Teamgeistes.



Mit herzlichen Grüßen
Das B-Trainerteam

STAUFFER'S LANDMETZG AG

QUALITÄT SEIT 1954

Spiessliplausch
Mit Freunden & Familie



Ein rundum Sorglospaket
für Gross und Klein
Für Jung und Alt
Auch für Sportler
geeignet

3309 Kernenried
Hauptstrasse 10
Tel. 031 767 74 71
www.stauffers.ch
landmetzg@stauffers.ch

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen Heiztechnik

Wir installieren
sanieren
reparieren

Wärme
für sie
im griff

Wärmepumpen, Solar, Holz-,
Gas- & Ölheizungen



Mühlegasse 2 | 3312 Fraubrunnen
Tel. +41 31 767 75 20

info@reinmann-heiztechnik.ch
www.reinmann-heiztechnik.ch

Bericht Junioren C a mit einer soliden Herbstrunde

Resultatmässig war die Herbstrunde ein stetes Auf und Ab. Mit 5 Siegen und 5 Niederlagen reichte es am Schluss zu Platz 6, einen Punkt hinter Platz 5. Unsere Gegner waren vom Niveau her sehr unterschiedlich unterwegs – von sehr gut bis wirklich schlecht. Utzenstorf, Bözingen und Aegerten Brügg waren wir zum Teil massiv überlegen, gegen Bolligen, Team Leugene, Team Häftli und auch gegen Schönbühl waren wir über weite Strecken unterlegen. Besonders gefreut haben uns die beiden engen Spiele gegen Herzogenbuchsee und Lotzwil/Madiswil welche wir beide für uns entscheiden konnten. Geärgert hat uns die Niederlage gegen Roggwil/Wynau, diese hätte so nicht passieren dürfen.

Bei unseren Niederlagen war augenscheinlich, dass wir vor allem körperlich massiv unterlegen waren und dieser Umstand den Jungs bereits vor dem Spiel zu schaffen machte, sprich sie hatten den Glauben an Punktgewinne bereits vor dem Anpfiff verloren. Darum werden wir in der Vorbereitung zur Frühlingrunde im mentalen Bereich arbeiten.

Das grösste Highlight war ganz sicher das Berner-Cupspiel zu Hause gegen die SV Meiringen/Brienz, welches wir nach dramatischen Schlussminuten mit 5:2 für uns entscheiden konnten. Obwohl das Spiel lange Zeit auf Messersschneide stand und die Zweikämpfe hart geführt wurden, war es jederzeit fair und die Gäste aus dem Berner Oberland auch in dieser Beziehung ein vorbildlicher Gegner. Mit diesem Sieg konnten wir uns für den 1/8-Final qualifizieren welcher am Mittwoch, 10. April auswärts gegen den FC Spiez stattfinden wird. Wir freuen uns darauf und werden alles daran setzen eine weitere Runde zu überstehen.

Negativ bleibt uns leider das Spiel auswärts in Schönbühl in Erinnerung. Die Niederlage konnten wir gut wegstecken, was aber den Jungs und auch uns Trainern sehr grosse Mühe machte, waren die verbalen Entgleisungen unseres Gegners. Ich habe allergrössten Respekt, dass meine Jungs auf diese nicht eingegangen sind. Es bleibt ein bitterer Nachgeschmack, dass ein solches Verhalten von den Verantwortlichen anscheinend geduldet wird.

Ansonsten sind wir die letzten Monate als Mannschaft zusammengewachsen und haben einen guten Teamspirit. Die Trainings waren immer ausgezeichnet besucht, man spürt, dass die Jungs für den Fussball leben, was es auch für die Trainer sehr einfach macht.

Natürlich wollen wir in der Frühlingrunde einen Schritt nach vorne machen. Wir möchten unser Spiel (Passqualität, Zweikampfverhalten, Kommunikation usw.) weiter verbessern und vermehrt die Mannschaft sein, welche agiert und nicht reagiert. Ende Juni werden wir zudem in Deutschland am Germany Cup teilnehmen (28. Juni – 30. Juni). Es wird spannend zu sehen sein, was drei gemeinsame Tage und ein solches Erlebnis mit einer Mannschaft macht.

Ein herzlicher Dank geht an:

- jeden einzelnen Spieler für den tollen Einsatz und das aufgebaute Vertrauensverhältnis.
- die Eltern, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und das Vertrauen in mich und unsere Arbeit beim SCG.
- Annina, meiner Assistentin für die Unterstützung.
- Sändu, Scot, Fäbu, Röfe, Tom und Stefu – Merci für die tolle Zusammenarbeit.
- alle G-, F- und E-Trainer für die ausgezeichnete Basisarbeit.
- den Vorstand, allen Funktionären und den Sponsoren, die dafür sorgen, dass der Ball am Riedweg rollen kann.

- Hoschi für deine «Büetz» für alle Junioren.
- das Platzwartteam für ihre zeitintensive Arbeit mit unseren «Heiligtümern».
- Barbara und Chlöisu für die Bewirtung im Hüsli.
- Stef für die immer sauberen Dresses.

Allen Teams wünsche ich eine unfallfreie Frühlingrunde, mit ganz vielen tollen Spielen, Erlebnissen und Toren.

Machet's guet und bis gli ufem Bitz!

Chrigu Aeschlimann
Trainer Junioren Ca



P. Vögeli AG Baugeschäft
Moosgasse 10, 3317 Limpach
031 767 72 21
info@voegelibau.ch
www.voegelibau.ch

Vögeli

Bericht Junioren Cb Vorrunde 2023/24

Noch vor den Sommerferien standen wir beim SCG vor einer grossen Herausforderung. Alle Spieler und Spielerinnen sollten die Möglichkeit haben, in einem Team mitzuspielen zu können. Berücksichtigt man die Trainersituation, die Infrastruktur und alle Kinder/Jugendlichen, die spielen möchten, hatten wir unsere erste grosse Challenge zu meistern. Bei den C-Junioren war die Situation so, dass wir für eine C-Mannschaft schlichtweg zu viele Spieler hatten. Ein gutes Training wäre nicht möglich gewesen, da auch das Gefälle zu gross war. Entweder musste im C eine zweite Mannschaft zusammengestellt werden oder 10 Spieler würden nicht mehr zum Zuge kommen. Für die Kinder/Jugendlichen entschlossen wir uns für 2 Teams im C. Aus diesem Grund mussten wir Spieler mit dem Jahrgang 2011 ein Jahr zu «früh» ins C holen. Nach diesem Schritt hatten wir nun unser Kader von 20 Spieler komplett, wovon 2 Mädchen sind, was uns natürlich sehr freut.

Spieltag 1: SC Jegenstorf 19.8.2023

Unser erstes Spiel führte uns nach Jegenstorf. Es ist immer schwierig zu sagen, wie stark ein Gegner ist. Beim SCJ war auf jeden Fall Vorsicht geboten, haben sie doch im Cup eine Mannschaft aus der Youth League geschlagen. Es war vermutlich einer der heissesten Samstage, mit Temperaturen über 32°C eine regelrechte Affenhitze. Jegenstorf ging nach 11 Minuten in Führung, 6 Minuten später konnten wir jedoch per Freistoss ausgleichen und kurz später sogar in Führung gehen. Diesen knappen Vorsprung konnten wir in die Pause mitnehmen. Der SCJ kam besser aus der Pause und erzielte in Minute 48 den Ausgleich. Jamin konnte 2 Minuten vor dem Führungstreffer für Jegenstorf für den geschlagenen Torspieler retten. Jegi drehte jetzt noch mehr auf und schoss nun Tor Nr. 4. Wir kamen 4 Minuten später noch einmal auf 4:3 heran, danach war es leider vorbei mit der Herrlichkeit. Es schlug nun alle 4 Minuten bei uns ein. Wir konnten nicht mehr dagegenhalten und wurden mit einer 9:3 Packung nach Hause geschickt.

Spieltag 2: Grafenried 2.9.2023. Gegner SV Lyss

Zu Gast war der SV Lyss. Bei wiederum herrlichen, aber auch sehr warmen Wetter durften wir Spiel Nr. 2 in Angriff nehmen. Läuferisch und kämpferisch waren wir den Gästen aus dem Seeland überlegen. Die Lysser zogen aber ihr Spiel sehr clever auf und wir lagen, nach einem Solo und nach einer herrlich einstudierten Eckballvariante, in der 25. Minute 0:2 hinten. Das war es auch schon von der ersten Halbzeit. In Minute 3 der zweiten Halbzeit keimte noch einmal Hoffnung auf, als Alessio H. Hadis herrlich lancierte und dieser allein vor dem gegnerischen Torspieler auftauchte und wunderbar zum Anschlusstreffer einschieben konnte. Vor lauter Euphorie vergassen wir den Schwung mitzunehmen und wurden prompt bestraft. Ein herrlicher Weitschuss von Lyss machte alles klar. Das 1:4 ein paar Minuten später war nur noch Makulatur.

Spieltag 3: FC Diessbach / Dotzigen 9.9.2023

Spiel 3 führte uns nach Diessbach/Dotzigen auf das «Inseli». Auch hier wieder ein Bombenwetter, einhergehend mit sehr hohen Temperaturen. Den Start haben wir komplett verschlafen, 1:0 zurück nach 2 Minuten. Nach 26 Minuten fasste sich Yannik ein Herz und drückte ab. Eine Riesenkiste! Herrlich, wir waren wieder da. Dann ging es Schlag auf Schlag. Innert 6 Minuten scheppte es bei uns 3x und wir lagen zur Pause 4:1 hinten. Im gleichen Atemzug ging es nach der Pause weiter, 2 Gegentore innerhalb einer Minute. Joel betrieb in Minute 49 noch etwas Resultatkosmetik. Der FC DD schraubte das Skore noch auf 8:2 hoch. Der Sieg war nicht unverdient, aber wir liessen Chancen aus oder trafen nur die Torumrandung. Schade, hier wäre mehr drin gelegen.

Spieltag 4: Grafenried 20.9.2023. Gegner FC Schönbühl

Wegen den Herbstferien haben wir das Samstagsspiel auf den Mittwochabend vorgezogen. Zu Gast der FC Schönbühl. Wieder haben wir den Start verpennt und wurden erneut bestraft, das 0:1 fiel nach 2 Minuten. Grundsätzlich konnten wir gut mithalten, machten aber aus unseren Chancen zu wenig. Der nächste Gegentreffer fiel nach 16 gespielten Minuten. Nach 22 Minuten sogar schon 0:3. Wir konnten noch vor der Pause auf 1:3 verkürzen. In der elften Minute der zweiten Hälfte gelang der Anschlusstreffer und nun war Feuer im Dach. Wir waren klar überlegen und die bessere Mannschaft, aber je länger das Spiel dauerte, umso härter wurde die Gangart. Der FC Schönbühl wusste sich nicht anderes zu helfen als mit Trastalk, gestreckten Beinen und offener Sohle. Ein hoffnungslos überforderter Schiedsrichter rundete das Ganze ab. Es gab leider nur eine gelbe Karte gegen den FCS wegen wiederholtem Reklamieren. Ich war froh als der Match vorbei war und alle selbstständig vom Platz laufen konnten. Völlig unnötig ein solches Verhalten von C Junioren.

Spieltag 5: FC Herzogenbuchsee 15.10.2023

Anders als in den anderen Spielen verschliefen wir den Start nicht. Wir waren von Anfang an bereit und konnten sogar nach 20 Minuten nach einem herrlichen Solo von Noah 0:1 in Führung gehen. Die Freude hielt nur kurz, gelang unserem Gegner doch bereits 2 Minuten später der Ausgleich. Joel konnte 3 Minuten später nach einem Eckball erneut zur Führung einnetzen. Wieder 3 Minuten später der erneute Ausgleich. Gerne benutze ich hier den Ausdruck: Schiss Chischte... 2:2 zur Pause. Aber hier lag etwas drin, das lag in der Luft! 4 Minuten waren in der zweiten Hälfte gespielt, als Alessio H. zum 2:3 einschob. Keine 2 Minuten später war Hadis solo Richtung Torhüter unterwegs und konnte das erste Mal in dieser Partie auf 2 Tore Unterschied stellen. 2:4! Fabrice erhöhte den Score in Minute 60 mit einem herrlichen Weitschuss auf 2:5. Leider machten wir es wieder unnötig spannend und liessen den Gegnern 4 Minuten später noch einmal herankommen. Zum Glück waren wir nun wieder hellwach und liessen nicht mehr allzu viel zu. Der erste Sieg und die ersten Punkte waren Tatsache.

Spieltag 6: Grafenried 21.10.2023. Gegner FC Schüpfen

Unser zweitletztes Heimspiel der Vorrunde. Zu Gast der FC Schüpfen, der unseren Spielern in jeder Hinsicht überlegen war. Wieder den Start verpennt, 0:3 nach 12 Minuten. Das einzige Tor für uns gelang Hadis in Minute 17. Das war es dann leider wieder, wir hatten hier absolut nichts zu melden. Wir wehrten uns zwar tapfer und verhinderten mit guten Einsätzen und noch mehr Kampf eine noch höhere Niederlage. Unser Torspieler kassierte 4 Minuten vor Schluss noch eine gelbe Karte. Er eilte heraus, um den heranstürmenden Gegenspieler abzufangen. Leider holte er den Stürmer von den Beinen. Der Schiedsrichter zeigte sofort Gelb und auf den Punkt. Yannik übernahm Verantwortung und ging für seinen Torspieler ins Tor, bereit den Penalty abzuwehren. Was ihm auch beinahe gelang. Leider rutschte ihm der Ball durch und Schüpfen stellte auf 1:12.

Spieltag 7: FC Aarwangen 28.10.2023

Wer schon einmal auf dem Fussballplatz in Aarwangen war weiss, wovon ich rede. Der Platz, meine Herren... klein und schräg, sehr tief, schwierig zu bespielen und auf beiden Seiten abfallend. Der FC Aarwangen ist punktelos, zwei Spiele hat er nicht bestritten, liegt abgeschlagen mit über 20 Strafpunkten auf dem letzten Platz. Wenn wir hier nicht gewinnen, wo sonst? Schreckmoment beim Einschieszen. Noah prallt mit unserem Torspieler zusammen und bleibt liegen. Ich wurde dazu gerufen und musste feststellen das die Kniescheibe von Noah herausgespickt war. Ich konnte sie zum Glück wieder einrenken, Noah wurde aber von seinem Vater sofort ins Krankenhaus gebracht. Nach kurzer Zeit an Krücken geht es ihm mittlerweile zum Glück besser und er kann Stand heute wieder mit der Mannschaft mittrainieren. Ob es am

Platz lag oder am plötzlichen Ausfall von Noah, ich kann es nicht sagen. Ich habe mehrmals darauf hingewiesen, unseren Gegner nicht zu unterschätzen. Leider kann ich es mir nicht erklären, warum wir nach 33 Minuten 4:0 hinten lagen. Gegen ein Team, das bis dato nicht mehr als 4 Tore auf seinem Konto hatte. Ein Eigentor kurz vor der Pause brachte uns auf 4:1 heran. Ehrlich gesagt war ich noch nie so ratlos wie an diesem Tag. Ich hatte keine Ahnung, was wir noch probieren könnten. Trotzdem oder gerade deswegen; wir kamen besser aus der Pause und konnten auf 5:4 verkürzen. Hinzu kam noch ein verschossener Penalty, sonst hätten wir auf 5:5 gestellt. Der Torspieler von Aarwangen zog ausgerechnet gegen uns einen riesen Tag ein. Aarwangen warf jetzt alles rein und konnte auf 7:4 erhöhen. Wir verkürzten mittels Elfmeter in der 80ten Minuten durch Alessio D. noch auf 7:5, mehr lag aber an diesem Tag nicht drin.

Spieltag 8: Grafenried 2.9.2023. Gegner FC Burgdorf

Ausgangslage. Der FC Jegenstorf hat alle Spiele bis auf das Spiel gegen den FC Burgdorf gewonnen und ist heute spielfrei. Der FC Burgdorf braucht einen Sieg und 12 Tore Unterschied damit sie aufsteigen können. Bei einer Niederlage oder einem Unentschieden gegen uns oder einem Sieg mit weniger als 12 Tore Unterschied steigt der SC Jegenstorf auf. Der FC Burgdorf kam mit nicht weniger als 5 Spieler Verstärkung, alle aus der Promotion, zu uns nach Grafenried. Wir hielten mit allem dagegen, was wir hatten. An dieser Stelle ein riesen Kompliment an unsere Mannschaft. Wir steckten nie auf, hörten nie auf zu spielen und nahmen jeden Zweikampf an. Wir waren in diesem Spiel chancenlos, kamen nie aus unserer Platzhälfte raus und gingen schlussendlich 0:13 unter. Grundsätzlich sollte sich Burgdorf in Grund und Boden schämen, eine solche Chose abzuziehen. Ich hoffe ihr werdet glücklich in der ersten Stärkeklasse. Ich bin mir bewusst, dass Siegen mehr Freude bereitet als Verlieren. Das hat man beim Sieg gegen Herzogenbuchsee gesehen. An Niederlagen kann man wachsen und genau das haben wir getan. Wir sind als Mannschaft weiter zusammengewachsen und haben den nächsten Schritt gemacht.



Bei einer Trainingsbeteiligung von über 95% kann man sehen das die Jungs und Mädchen gerne ins Training kommen. Ich bin sehr gespannt auf die Rückrunde.

Wir möchten Chrigu vom Ca, den D-Trainer und vor allem allen Spieler dieser Teams danken, dass sie uns helfen kamen, wenn wir kurzfristige Ausfälle hatten. Es fägt, wenn wir so gut untereinander aushelfen können und dies wirklich sehr unkompliziert klappt. Auch unseren Dank an die Eltern, die die Mannschaft immer wieder von der Seitenlinie aus unterstützt haben.

Einen speziellen Dank gilt unserem Juniorenobmann Fabian Hostettler. Kaum vorstellbar was er alles zu stemmen hat. Vielen Dank für deine sehr geschätzte Arbeit!

Deshalb hier noch einmal der Aufruf: zur Verstärkung von unserem bestehenden Team und dass wir weiterhin allen Kindern und Jugendlichen einen Platz beim SCG anbieten können benötigen wir dringend:

- **Trainer/innen**
- **Trainer-Assistenten/innen**
- **Kifu Leiter/in**

Für die Junioren Cb
Sandro und Scott

BW Service

ANLAGENSERVICE

PERSONALUNTERSTÜTZUNG

MONTAGE UND DEMONTAGE

MASCHINENUMZUG

STAHLBAU



PUMPENSERVICE

GETRIEBESERVICE

FERTIGUNG

METALLBAU

ROHRLEITUNGSBAU

KONSTRUKTIONS- UND APPARATESCHLOSSEREI

ENGINEERING KONSTRUKTION 3D-CAD

BW Service AG
Postfach 224
4573 Lohn-Ammannsegg

Servicecenter
Fabrikstrasse 39
3427 Utzenstorf

Phone +41 32 677 57 00
Fax +41 32 677 57 05
www.bws.ag, info@bws.ag

Sponsoring Defibrillator

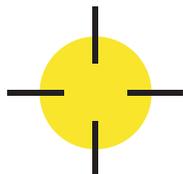
Bei keiner anderen Sportart in Grafenried und Umgebung befinden sich so viele Menschen gleichzeitig an einem Ort. Immer häufiger sieht man an solchen strategischen Orten einen Defibrillator beim Gebäude hängen. Beim SCG fehlte dieser aber noch. Eine Anfrage bei meinen Arbeitgeber fand Gehör. Und nun, seit Mitte August verfügt der SC Grafenried und somit auch die Gemeinde über einen neuen Defibrillator. Dieser ist beim Eingang zum neuen Garderobengebäude platziert und damit für alle jederzeit erreichbar. Das teure Gerät wurde dem SCG vollumfänglich von der Swiss Nutrifine AG, einem Geschäftsbereich der Centravo-Gruppe in Lyss, gesponsert und am 8. August 2023 feierlich von Herrn Erich Rava an den SCG übergeben. Einen speziellen Dank gilt dem Geschäftsführer der Swiss Nutrifine AG, Roger Meessen, der das Sponsoring ermöglicht hat. Corinne Mischler, Besten Dank für deine Unterstützung. Erich Rava, vielen Dank für die Zusammenarbeit und Unterstützung. Wir hoffen, dass wir den Defibrillator nie brauchen werden.





Berufs- und Teambekleidung

**Weil der gute Eindruck
ein Teil Ihres
Firmenerfolgs ist.**

 **werk5.ch**
kleider machen profis

Bericht Junioren D Vorrunde 2023/24

Mit nur einer Mannschaft in der D-Juniorenstufe startete der SCG in die neue Saison. Dies bedeutet, dass dieses Mal nicht nach individueller Stärke eingeteilt werden konnte, sondern alle mit den entsprechenden Jahrgängen in der gleichen Mannschaft gemeldet sind. Dies hatte zur Folge, dass wir mit einem riesen Kader und einem relativ grossen Gefälle innerhalb des Teams in die Saison starteten.

In der Sommervorbereitung bleibt immer nur sehr wenig Zeit um dem jüngeren Jahrgang die neuen Regeln, das Spielsystem und allgemein den 9-er Fussball näher zu bringen. Bevor wir in die Meisterschaft starteten, durften wir gegen den Nachbarn SC Jegenstorf ein Testspiel bestreiten. Zu unserer Überraschung klappte schon sehr viel und wir konnten ein 9:1 Sieg feiern. Dieses Spiel löste aber fast mehr Fragen aus als wir Antworten erhielten und ohne weiteres Training starteten wir zwei Tage später in die 1. Cuprunde gegen den FC Gerzensee, welchen wir gleich mit 10:2 besiegten. OK, Fragen beantwortet – wahrscheinlich sind wir einfach besser als gedacht!

Zum Saisonstart Ende August reisten wir zum FC Wyler nach Bern. Mit viel Selbstvertrauen liessen wir defensiv fast nichts zu und setzen offensiv immer wieder Nadelstiche. Bei Starkregen und widrigen Verhältnissen, konnten wir die drei Punkte nach einem schwer erkämpften 3:1 Sieg mit nach Grafenried nehmen. Mit der 2. Cuprunde stand bereits eine weitere Englische Woche an und mit einem souveränen 8:1 gegen den FC Interlaken konnten wir in die nächste Runde einziehen.

Am darauffolgenden Samstag reiste der FC Goldstern an den Riedweg. Wir waren über die gesamte Spieldauer fast chancenlos und im Bereich «spielen ohne Ball» wurde uns eine eindrückliche Lektion erteilt. Schlussresultat 0:6! Die Mannschaft reagierte mit zwei Auswärtssiegen gegen den FC Schönbühl (6:3) und FC Breitenrain (6:3) und mit 9 Punkten lachten wir gemeinsam mit dem FC Bern vom 2. Zwischenrang, bevor es in die Herbstferienpause ging.

Nach diesen spielfreien Wochen starteten wir gleich mit vorgenanntem FC Bern in den zweiten Teil der Saison. Leider konnte die zwischenzeitliche 4:1 Führung nicht bis zum Spielschluss verteidigt werden. Nach 75 Minuten leuchtete an der Spieltafel am Riedweg ein 4:5 für den FC Bern auf. Die Jungs und Mädels verliessen den Platz mit hängenden Köpfen. Eine weitere Enttäuschung fast eine Woche später. Die 3. Runde im Cup stand auf dem Programm und nach Rückstand kämpften wir uns zurück in die Partie. Erst im Penaltyschiessen mussten wir dem aufopfernd kämpfenden FC Spiez den Sieg überlassen. Das grosse Ziel mit überwintern im Cup wurde denkbar knapp verfehlt. In der anstehenden Meisterschaftspartie gegen das Team Grauholz resultierte die dritte Pleite (3:2) in Folge. Der Druck im Trainerstaff stieg, der Trainerstuhl wackelte.

Mit einem versöhnlichen und verdienten 5:2 Heimsieg gegen SC Münchenbuchsee konnten wir eine erfreuliche Vorrunde bei Hotdog und selbergemachten Gebäcken (Merci Rebi, Padle und Elina) ausklingen lassen. Wir holten aus 7 Spielen, bei 4 Siegen und 3 Niederlagen, sehr gute 12 Punkte mit einem Torverhältnis von 26:24. Doch ganz fertig war noch nicht...

Zum Saisonabschluss durften wir noch an einem Einladungsturnier der Footeco FE 12 des BSC YB teilnehmen. Dieses Erlebnis und jeder einzelne Spielbericht zu unseren Spielen sind übrigens unter www.scgrafenried.ch nachlesbar, welche durch unsere Spieler und Spielerin verfasst werden.

Einen herzlichen Dank gebührt unserem Team für den Einsatz und die erfolgreiche Vorrunde, Mitch für das Einspringen, den Eltern und Fans für das Vertrauen und die grossartige Unterstützung. Tanja für das jederzeit top gepflegte Dress, Hoschi für die unzähligen Stunden zugunsten unserer Juniorenabteilung und allen weiteren Helfern und Machern im Hintergrund.

Sportliche Grüsse und bis bald am Riedweg

Röfe & Fäbu
Trainerteam Junioren D

Zürcher Elektro

Service AG



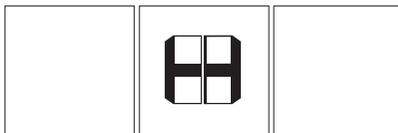
■ effizient ■ kompetent ■ zuverlässig

Milchstrasse 5 • 3306 Etzelkofen
031 765 55 48*
info@elektrozuercher.ch
www.elektrozuercher.ch

*24h service & installation

Buchbinderei Hollenstein AG

Bernstrasse 36 A, 3308 Grafenried
Tel. 031 767 99 33, Fax 031 767 99 30
hollenstein@bu-bi.ch, www.bu-bi.ch



die

boden

fachleute

Daniel Eberhart

Bodenbeläge

3312 Fraubrunnen

031 767 74 16

079 301 59 92

d.eberhart@vtxmail.ch

www.eberhart-bodenbelaege.ch



Parkett • Teppich • Linoleum • PVC • Kork • Laminat

Bericht Junioren Ea Vorrunde Saison 2023/24

Mit zwölf Eb und drei Ea Spielern von der Saison 2022/23 habe wir die neue Saison in Angriff genommen und uns der Herausforderung in der 1. Stärkeklasse gestellt. Für die ehemaligen Eb Spieler war der Respekt vor der 1. Stärkeklasse gross und dementsprechend wurde in der kurzen Vorbereitungszeit sehr intensiv und konzentriert trainiert. Unsere drei E10 und vier E11 Spieler konnten zusätzlich einmal pro Woche am Training des Selection-Team Bern teilnehmen, was zusätzlichen Schwung in die Mannschaft brachte. In den Trainings haben wir mit den «Credit Swiss Skills» begonnen und konnten so spielerisch weitere Fähigkeiten rund um den Fussball erlernen. Die ersten Fertigkeiten wie der Lattenkracher und den Hürdenlupf wurden bereits gemeistert und die «Skill Cards» gesammelt. Unsere Torhüter konnten parallel zum Mannschaftstraining alle zwei Wochen ein Torhütertraining absolvieren.



Das erste Turnier in Wohlensee wurde mit Spannung erwartet und man merkte den meisten Spielern die anfängliche Nervosität an. Nach den ersten paar Minuten erkannte die Mannschaft jedoch, dass der FC Wohlensee und der SCI Esperia keine Übermannschaften sind. Wir waren sogar leicht überlegen und konnten alle Spiele knapp gewinnen. Mit dem FC Breitenrain trafen wir auf einen sehr starken Gegner, wobei wir auch ein Spiel von drei gewinnen konnten. Die Mannschaft hatte somit einen super Start in der 1. Stärkeklasse und wir konnten mit viel Selbstvertrauen nach Hause fahren. Dementsprechend motiviert spielten wir beim verregneten Heimturnier in Grafenried und konnten bis auf ein Unentschieden und eine Niederlage alle Spiele gewinnen.



Feinbäckerei-Confiserie Moser

Bernstrasse 14 | 3312 Fraubrunnen | Tel. 031 767 80 26 | www.feinbaeckerei-moser.ch

Odermatt // FensterBau & allgemeine Schreinerarbeiten

Gewerbstrasse 5
3423 Ersigen

T: 034 445 84 12
F: 034 445 84 13
M: 079 311 89 32

www.odermatt-fensterbau.ch

info@odermatt-fensterbau.ch

Die Spezialisten für

EgoKiefer

Fenster und Türen



www.chrutmatt-beizli.ch



Beobachtet wurden wir von der Leiterin des Selection-Team Bern, die unser super Passspiel lobte und unser Selbstvertrauen dadurch weiter steigerte.

In Bolligen und Rubigen konnte wir an die guten Leistungen der ersten beiden Turniere anknüpfen und mussten uns nur in sehr wenigen Spielen geschlagen geben. Am zweiten Heimturnier hatten wir resultatmässig mit elf Siegen, zwei Niederlagen und zwei Unentschieden eigentlich ganz gut abgeschnitten, aber mit dem Zusammenspiel und dem Tempo konnten wir nicht wirklich überzeugen. Dann kam das Turnier in Münsingen, das kurzfristig vom Samstag auf den Sonntag verschoben wurde und wir demzufolge nur mit acht Spieler teilnehmen konnten. Resultatmässig war es das schlechteste Turnier und wir merkten sofort, dass es mit einem kleinen Kader in der 1. Stärkeklasse schwierig wird, das Tempo hochzuhalten und dem Druck standzuhalten. Das letzte Turnier in Wyler Bern musste leider wegen schlechtem Wetter abgesagt werden. Fast an allen Wochenenden haben diejenigen von uns, die im Ea pausieren mussten, die Eb Junioren an den Turnieren unterstützt und so konnten alle von uns das Maximum an Turnieren absolvieren.

Zusammenfassend können wir sagen, dass es eine sehr herausfordernde und erfolgreiche Vorrunde war. Ungefähr 75% der Spiele konnten gewonnen werden, wobei es relativ ausgeglichene Spiele waren, mit meistens dem erfolgreicheren Ende für den SCG! Wir konnten auch in dieser Vorrunde während den Trainings und den Turnieren bei allen Spielern einen grossen Einsatz und Ehrgeiz feststellen. Auch die Fairness und der Respekt war immer da, was uns Trainern sehr viel Freude bereitet hat und wir somit unser Ziel erreicht haben. Wir gratulieren der ganzen Mannschaft zu den super Leistungen in dieser Vorrunde. BRAVO, Hopp Graf!

Den Eltern, Geschwistern, Grosseltern Göttis und Gotten und allen weiteren Fans ein riesiges Dankeschön für die tolle Unterstützung. Auch unserem Juniorenobmann, der Dresswäscherei und dem Hüsliteam danken wir für den super Einsatz.

Wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde und wünschen allen eine gesunde Zeit.

Bis bald auf dem Riedweg.
Tom, Andy, Phippu

Burkhalter-Sport

3322 Schönbühl
Hindelbankstrasse 11
Telefon 031 859 02 82



Das Sportgeschäft mit Fachberatung

Bericht Junioren Eb Vorrunde 2023/24

Für die Hinrunde wollten wir in der 3. Stärkeklasse antreten. Zu unserer Überraschung wurden wir aber in der 2. Stärkeklasse eingeteilt. Da wir auf die Unterstützung von Spielern von Ea zählen konnten, entschieden wir uns in letztem Moment doch in dieser Stärkeklasse zu spielen. Zum Glück konnten wir, dank der regelmässigen Unterstützung von Ea-Spielern und weil unsere Eb-Spieler sich ständig verbesserten, einigermaßen mithalten in der 2. Stärkeklasse.

Wir danken den Ea-Trainern Philipp, Tom und Andy für die Unterstützung und natürlich den Ea-Spielern selbst, die an den Turnieren ausgeholfen haben.

Unsere Trainings wurden gut besucht. Die Eb-Gruppe ist aber recht klein mit neun Spielern. Wenn nur ein paar Junioren fehlen, hat man eigentlich schon zu wenig Spieler.

Mehrere Spieler haben vor Anfang oder während der Hinrunde aufgehört, oder haben den Verein gewechselt. Zum Glück sind mittlerweile wieder drei neue Junioren dazu gekommen (und wir sind wieder bei neun).

Die Stimmung in der Mannschaft war zeitweise durch einen immer wieder aufflammenden Konflikt zwischen zwei Spielern gedrückt. Leider endete es damit, dass einer der beiden Spieler den Verein gewechselt hat.

Dank des grossartigen Einsatzes unseres neuen Juniorenobmanns Fabian Hostettler und das Engagement der Eltern konnte der andere Spieler für unsere Mannschaft erhalten bleiben.

Seitdem hat sich die Stimmung stark verbessert und mittlerweile kommen alle wieder gerne ins Training (inklusive wir, die Trainer). Judihui!

In den Wintermonaten trainierten wir in der Turnhalle in Grafenried. Dank der kleinen Gruppe konnten wir dort den verfügbaren Platz optimal nutzen und auch sinnvolle Übungen durchführen.

Die drei neuen Spieler wurden gut in der Gruppe aufgenommen und alle kommen gut miteinander aus. Wir Trainer haben gemerkt, dass man in einer kleinen Gruppe, viel besser auf die Bedürfnisse des einzelnen Spielers eingehen kann.

Für die Rückrunde sind wir wieder in der 2. Stärkeklasse angemeldet. Wir hoffen weiterhin auf die Unterstützung von Spielern vom Ea, damit wir möglichst an allen Turnieren dabei sein können.

Das Trainerteam
Stefan Mellema & Sascha Fritzius



**Es gibt auch Dinge,
die wir nicht drucken.**

**Drucken.
Personalisieren.
Verpacken.**

druckerei glaser ag
3312 fraubrunnen
www.glaserdruck.ch



Bericht Junioren Ec / Fa + Fb Herbstrunde 2023

Nach den Sommerferien war geplant, dass das Trainerteam um Daniel Imhof, Philipp Brunner und Fabian Reber die F-Junioren a/b übernehmen und die doch etlichen Abgänge ins E oder zu anderen Mannschaften in der Region mit den Zugängen aus den G-Junioren zu kompensieren. Dies wurde für die F-Junioren auch so umgesetzt. Es starteten nach den Sommerferien also etwas über 20 Spielerinnen und Spieler mit uns in die neue Saison.

Aufgrund der Situation, dass «unsere» E-Junioren plötzlich kein Trainerteam im E hatten, entschieden wir uns spontan auch noch eine 3. Mannschaft, die E-Junioren c, zu übernehmen und zu trainieren. Wir waren dies den ehemaligen F-Junioren schuldig, um ihnen das Weitertrainieren beim SC Grafenried zu ermöglichen. So wurden aus den 20 etwas über 30 Spielerinnen und Spieler. Dies führte in den ersten paar Wochen zu vielen organisatorischen Hürden, welche wir meistern mussten, um einen reibungslosen Trainingsablauf zu gewährleisten. Glücklicherweise konnten wir mit Christian Imhof und Tom Kobel zwei junge und hochmotivierte Co-Trainer mit ins Boot holen. Besten Dank an dieser Stelle!

Bei den Rasenturnieren gab es diverse Auf und Abs. Teilweise haben wir die Turniere dominiert und nur eine Woche später wurden uns die Grenzen aufgezeigt. Es dauerte ein paar Wochen, bis wir die «richtige» Konstellation gefunden hatten und zum Schluss kamen, dass wir nach der Winterpause die Mannschaften aufteilen müssen. Die F-Junioren a werden neu in der 1. Stärkeklasse starten, die F-Junioren b in der 3. Stärkeklasse und die E-Junioren c ebenfalls in der 3. Stärkeklasse. So sind wir davon überzeugt, dass wir optimal ins neue Jahr starten können.



Während den Wintermonaten trainierten wir 1 x wöchentlich in der Sporthalle Fraubrunnen und arbeiteten hauptsächlich an der Technik und der Kondition. Wir haben an 2 Turnieren teilgenommen (2 x Bauhaus Cup beim SCI Esperia). Die F-Junioren haben das Turnier beim SCI Esperia in der Wankdorfhalle auf dem sensationellen 2. Rang abgeschlossen. Der riesige Wanderpokal ist noch heute bei jedem Training DAS Gesprächsthema.

Da die engen Platzverhältnisse kein «richtiges» Training zulassen, freuen wir uns jetzt auf die kommende Rasensaison und auf die samstäglichen Turniere.

Zum Schluss an dieser Stelle ein Lob an alle Juniorinnen und Junioren sowie an deren Eltern; die Trainingsbeteiligung war fast immer zwischen 90–100%, dies freut uns natürlich sehr und motiviert uns jede Woche aufs Neue mit den Fussballstars von Morgen zu trainieren.

Fabian Reber für das Trainerteam

Junioren Ec / Fa / Fb



**SICHERE DIR
JETZT DEINEN
PERSÖNLICHEN
STEIN ODER
STUHL IM
NEUEN
CLUBHAUS!**



(Beispielbild)



**MIT DEM NEUBAU DES CLUBHAUSES
GEHT UNSER
INFRASTRUKTURPROJEKT IN DIE
LETZTE RUNDE. DIE NEUERÖFFNUNG
IST AUF HERBST 2024 GEPLANT. HILF
MIT, UNSER CLUBHAUS ZU EINEM ORT
ZU MACHEN, AN DEM SICH ALLE
MITGLIEDER WOHLFÜHLEN.**

HIER GEHT'S DIREKT ZUM BESTELLFORMULAR:



Bericht Junioren G Herbstrunde 2023/2024

Freude pur!

Die Kinder des G starteten im frühen Januar mit einem Hallenturnier in Kirchberg in das neue Jahr. Acht Teams in zwei Vierergruppen konnten ihr Können vor den zahlreichen Zuschauern präsentieren. Die Kids des SCG versprühten viel Freude am Spiel mit dem Ball und konnten alle Gruppenspiele für sich entscheiden. Somit standen die Grafenrieder im Halbfinal. Auch dort konnten die Unsrigen als Sieger vom Platz gehen und so den Finaleinzug feiern. Aber nicht nur das, die Kinder des SCG konnten den Final für sich entscheiden und mit grosser Freude und riesigem Jubel den Siegerpokal entgegennehmen.



In der darauffolgenden Woche folgte mit dem Hallenturnier in Burgdorf gleich eine weitere Herausforderung für die Kleinsten beim SCG. In einer 6er Gruppe durften sich die Kids wieder ihrer Leidenschaft widmen. Im Gegensatz zu Kirchberg wurden in Burgdorf Handballtore eingesetzt und somit wurde mit einem Torhüter gespielt. Mit vier Siegen und einem Unentschieden hatte der SCG gleich viele Punkte wie das Team der Stadt Solothurn erspielt. Dank des besseren Torverhältnisses (31:5) lagen unsere Farben vorn. Damit holten sich die Kids aus Grafenried innert Wochenfrist den zweiten Pokal mit nach Hause.

G-Junioren Gruppe 2

Vormittag

Pl	Teilnehmer	Sp	T	TD	Pkt
1.	SC Grafenried	5	31 : 5	26	13
2.	Team Stadt Solothurn	5	20 : 0	20	13
3.	FC Rubigen	5	14 : 12	2	9
4.	FC Wiedlisbach	5	11 : 16	-5	6
5.	FC Ostermundigen b	5	7 : 13	-6	3
6.	SC Burgdorf b	5	2 : 39	-37	0



3308 Grafenried

Tel. 031 / 767 76 22

www.bongni-getraenke.ch

info@bongni-getaenke.ch

Derweil wird unter der Woche weiterhin fleissig trainiert und geübt. In der Turnhalle in Fraubrunnen liegt der Fokus klar auf dem «Mätschle» mit dem Ziel, dass die Kinder möglichst viele Ballkontakte haben können. Der Spass und die Freude am Spiel stehen im Training aber auch an den Turnieren im Vordergrund.



D. Wymann

Grafenried

Malerei · Gipserei

Bahnhofstrasse 6
3308 Grafenried
Natel 079 219 55 92
u.d.wymann@bluewin.ch

**Wir empfehlen uns für
sämtliche Maler-, Tapezier-, kleinere Gips- und Verputzarbeiten**

Bitte berücksichtigt
unsere Inserenten!
Besten Dank!



Sanitär GmbH
Baumgartner

Zuzwilstrasse 32
3303 Jeggenstorf

031 556 80 81 • 078 765 64 04
info@baumgartnersanitaer.ch
www.baumgartnersanitaer.ch

Die Fussballerinnen und Fussballer des G können ebenfalls sehr zufrieden auf die Vorrunde im 2023 zurückblicken. Es wurde an drei verschiedenen Turnieren auf Aussenplätzen teilgenommen. Auf der Bodenweid und im Murifeld stellte der SCG jeweils ein Team, am Turnier in Schwarzenburg gleich zwei Teams. Sehr viel Spass und viel Einsatz verhalfen den Kids des SCG zu zahlreichen Toren und den dementsprechend guten Resultaten.

Matthias Gamma
Trainer Junioren G



GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich:

Fabienne und Dominik Studer zur Geburt von
Jaari Lenn

SCG-KALENDER

SCG-Dorffest:

Donnerstag, 08.08.2024
bis Samstag, 10.08.2024

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite:

www.scgrafenried.ch

